



001 **Deutscher Kanarienvogelzüchter-Bund e.V.**
Preisrichtergruppe FPMCE



Benedikt Maldener • Sperberweg 2 • 66606 St. Wendel

DKB- Preisrichtervereinigung FPMCE
Schriftführer
Benedikt Maldener
Sperberweg 2
66606 St. Wendel
Tel. (06854) 76900
e-mail : benedikt-maldener@t-online.de

An die
DKB-Preisrichter FPMCE

St. Wendel, den 12.04.2019

1. Rundbrief 2019

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

nach einer erfolgreichen Deutschen Meisterschaft im Dezember des vergangenen Jahres, hat sicherlich die neue Zuchtsaison 2019 in vielen Züchterstuben bereits begonnen.

Wie in den zurückliegenden Jahren wollen wir euch auch in diesem 1.Rundbrief einige Informationen und Erkenntnisse über den letzten Bewertungsablauf mitteilen.

Dabei geht es uns bei den Mitteilungen darum, eure kritische und konstruktive Mitarbeit in der PR-Gruppe zu fördern, damit wir uns als DKB-Preisrichter immer weiter entwickeln und verbessern.

Leider haben viele Aktionen und auch Gerede über andere Preisrichter, speziell in den sozialen Medien den Boden unserer Geschäftsordnung in Bezug auf die Umgangsregeln untereinander bereits verlassen.

Rückblick DKB-Meisterschaft 2018

Die zurückliegende Deutsche Meisterschaft in Bad Salzuflen mit insgesamt ca. **6.100** zu bewertenden FPMCE-Vögel wurde an einem Bewertungstag durchgeführt. Dabei wurden ca. **2.500** Farben-Kanarienvogel, ca. **2.500** Positur-Kanarienvogel und ca. **1.100** Mischlinge, Cardueliden und Europäer von insgesamt 54 Preisrichterinnen und Preisrichter bewertet.

Die Bewertungen haben sehr deutlich gezeigt, dass unsere Schulungen und Rundbriefe aus den vergangenen Jahren nur **bedingt** ihre Wirkung zeigen. Die Bewertungen waren zwar bis auf einige Ausnahmen in Ordnung, aber es werden **einfach zu oft** immer wieder die gleichen Fehler gemacht.

Vorsitzender: Fr.-J. Dreßen
Schillerstr. 34
D-41836 Hückelhoven-
Tel. +49 (0)2433/4586393
E-Mail: fj.dressen@outlook.com

Schriftführer: Benedikt Maldener
Sperberweg 2
D-66606 St. Wendel
Tel.+49 (0)6854/76900
E-Mail: benedikt-maldener@t-online.de

Kassierer: Emil Dinies
Lindenstr. 27a
D-76870 Kandel
Tel. +49 (0)7275/5229
E-Mail: Emil.Dinies @t-online.de

Ebenso ist auch ganz deutlich ersichtlich, dass einige Preisrichterkollegen aus **absolut unverständlichen Gründen nicht den Regeln des geltenden Standards** folgen, wobei es doch so einfach wäre "im Text des Standards zu lesen" und mit Kollegen sowie dem Preisrichtervorstand während der Bewertung entstandene Problematiken zur Meinungsfindung abzustimmen.

Nachfolgend möchten wir hiermit auf einige Punkte aufmerksam machen:

- Bei den Melanin-Kanariern wurde in der Bewertungsposition "**Lipochrom**" die laut Standard maximal 10 Punkte beinhaltet, bei der Punktvergabe meistens nur 9 Punkte vergeben. Es sollen, wenn keine Mehrfarbigkeit im Lipochrom zu erkennen ist, aber 10 Pkt. vergeben werden. Dies ist/wird bisher von vielen PR-Kollegen unterschiedlich gehandhabt.
Da wir aber den COM-Farbenstandard mit seinen Bewertungstabellen übernommen haben, gilt ab sofort, dass wir einheitlich maximal 9 Pkt. vergeben und die internationalen Regeln befolgen.
Durch die Übernahme des COM-Farben-Standards ist der vorherige Regelbeschluss aufgehoben!!! **Es werden also ab sofort 9 Pkt. in Lipochrom vergeben, wenn keine Mehrfarbigkeit vorliegt.**
Die **10 Punkte** können aber in Ausnahmesituationen zur Siegerermittlung vergeben werden.
- In einer kompletten Schauklasse wurden 10 Pkt. in der Haltung vergeben. Der geltende Standard sieht zwar eine Vergabe von maximal Punktzahl 10 Pkt. in der Position "Haltung" vor, jedoch ist aber die Regel, dass bei einer guten Haltung lediglich 9 Punkte vergeben werden. **Die 10 Pkt. sind nur im Ausnahmefall (z.B. Siegerermittlung) zu vergeben.**
- Das gleiche gilt aber auch für eine komplette Schauklasse bei den Achatvögeln, die fast alle nur 8 Pkt. in der Haltung bekommen haben, obwohl sie nach eingehender Betrachtung, fast alle, eine ordentliche Haltung hatten. Es ist sehr schlimm und auch nicht hinnehmbar, dass einige PR-Kollegen diese Art der Punktvergabe so durchführen. **Es wäre fatal, wenn auf solche Weise die Endpunktzahl bestimmt würde.**
- Des Weiteren wurde bei der Bewertung der Farbenkanariern sehr oft auf der Bewertungskarte der " Schauklassenschlüssel" einfach vergessen und lediglich der "Farbname" angekreuzt, was sich wie ein "roter Faden" durch die komplette Bewertung der jeweiligen Kollegen zog. **In Zukunft muss hier auch die Schauklasse benannt werden.**
- Bei einigen Positur-Rassen wurde in verschiedenen Bewertungspositionen zu stark differenziert. Das ist, trotz vieler Schulungen und Berichte leider immer noch der Fall. **Wir können das unseren Züchtern so nicht vermitteln.** Es muss doch jedem PR-Kollegen klar sein, dass nur die beschlossenen Beschreibungen in unseren Standards die Grundlage für Bewertungen sein können und müssen. Hier dürfen wir auch nicht nach abweichenden Regeln und Beschlüsse aus unseren Nachbarländern, auf Spezialschauen und den Spezialclubs handeln. Bitte hier in Zukunft sorgfältiger und gerechter mit Fingerspitzengefühl die Punkte vergeben.



001 Deutscher Kanarienvogelzüchter-Bund e.V.



Preisrichtergruppe FPMCE

- Zum zweiten Mal innerhalb von 2 Jahren konnten wir bei der Bewertung feststellen, dass bei einem Pariser-Trompeter, anstelle einer Kopffrisur eindeutig eine Haube vorhanden war. Leider werden derartige Vögel auf vorherigen Schauen sehr hoch bewertet. Auch hier gilt, dass laut unserem Standard keine derartige Kopffrisur beim Pariser Trompeter gegeben ist.
- Bei einigen Cardueliden wurde, wie im Vorjahr, falsche oder übertriebene Ausfärbung nicht genügend geahndet. Eine gelbe Carduelide darf keine rote Ausfärbung haben, auch wenn sie noch so gering ist. Auch wenn ein sehr stark rot gefärbter Vogel nur noch **“künstlich”** aussieht, muss dies bei der Bewertung berücksichtigt werden.
- In der Position Haltung, muss bei der Bewertung von Cardueliden und Europäern im Besonderen **beachtet werden**, dass die Vögel in ihrem Verhalten, **doch nach ihrem natürlichen Lebensraum bewertet werden**.
Ein Bodenvogel (wie beispielsweise die Lerche) kann sich im Käfig nur im Bodenbereich aufhalten und darf dafür auf keinen Fall bestraft werden.

Resümee

Es ist sehr schwierig bei der Deutschen Meisterschaft eine einigermaßen fachlich gute Einteilung der Preisrichter vorzunehmen. Man kann auch nicht jedem Wunsch nachkommen. Der eine oder andere wird immer unzufrieden sein. Die Angaben im Erhebungsbogen werden dabei, wenn vorhanden, immer berücksichtigt. Manchmal ist man aber gezwungen, die Einteilung nach den verschiedenen Beschickungszahlen vorzunehmen.

Grundsätzlich sollte aber ein jeder DKB-FP-Preisrichter alle Farben und Rassen bewerten können und vor allem bereit sein, dies auch zu **wollen !!**, denn hierfür hat er schließlich eine Preisrichterausbildung durchlaufen und eine Prüfung abgelegt. Diesen Grundsatz sollte man sich immer wieder vor Augen halten. Dass man sich spezialisiert ist gut, aber dabei darf man die anderen Farben und Rassen nicht vernachlässigen und schon gar nicht, nur noch **“negativ”** betrachten.

Durch die regelmäßige Teilnahme an Schulungen kann man auch seine Grundlagen für alle Rassen und Farben immer wieder für die Bewertung festigen.

Auch bekommen wir immer wieder von einigen PR-Kollegen mit einer gewissen Selbstverständlichkeit zu hören, dass sie einen Anspruch für einen “Einsatz als Preisrichter” bei der DM haben. Diesen Anspruch äußern sie an den verschiedensten Stellen, anstatt mit uns direkt zu kommunizieren. Diesen vor genannten Anspruch gibt es aber nicht.

Vorsitzender: Fr.-J. Dreßen
Schillerstr. 34
D-41836 Hückelhoven-
Tel. +49 (0)2433/4586393
E-Mail: fj.dressen@outlook.com

Schriftführer: Benedikt Maldener
Sperberweg 2
D-66606 St. Wendel
Tel.+49 (0)6854/76900
E-Mail: benedikt-maldener@t-online.de

Kassierer: Emil Dinies
Lindenstr. 27a
D-76870 Kandel
Tel. +49 (0)7275/5229
E-Mail: Emil.Dinies @t-online.de

Dann sind einige Beschwerden über die Lautstärke bei der Einweisung gemacht worden, wir fragen uns, warum wird denn bei der Einweisung nicht nachgefragt, wenn man etwas nicht verstanden hat. Das gleiche gilt bei der Beleuchtung. Jetzt haben wir zum Teil bereits eine Verbesserung bei den "Lipochromvögeln" gemacht, schon kommt die nächste Forderung nach weiteren Verbesserungen.

Auch ist ein Problem, dass viele PR-Kollegen ihren höchst bewerteten Vogel oder Stamm nicht "raus suchen" und ggfs. einen Vogel oder Stamm in den Punkten anheben. Jedes Jahr sitzen wir vom Vorstand **am Ende des Bewertungstages** und müssen Änderungen für die Champion und die Champion-Kollektionen vornehmen. Das erstaunliche ist dabei, dass die Kollegen, die diese Fehler verursacht haben, sich am nächsten Tag in der Schau, bei Tagungen und in den sozialen Netzwerken über die von uns gemachten Änderungen beschweren.

Wir hoffen aber sehr, dass durch die aufgeführten kritischen Anmerkungen, sich jeder mal wieder selbst hinterfragt, **und über die eine oder andere Äußerung mal in sich geht** und dass auch in Zukunft mehr Verständnis für die eine oder andere PR-Einteilung bei der Bewertung auf der DM entgegen gebracht wird.

Erinnerung:

Bis zum 31. Januar **eines jeden Jahres** sollte jede LV-Preisrichtergruppe die tatsächliche Bestandsmeldung der Preisrichter auch für die COM an unseren Kassierer gesendet haben. Auch in diesem Jahr ist das nur durch eine einzige LV-PR-Gruppe erfolgt. Auch soll der PR-Beitrag bis zum 31.03. eines jeden Jahres beim Kassierer sein. In der **Anlage 3** unserer GO (Mitgliedsbeiträge der Preisrichtervereinigung) ist dies ausdrücklich geregelt und aufgeführt. Bitte diese Regel unbedingt in Zukunft einhalten.

PR-Versammlung und Schulung am 14.09.2019 im Hotel Stadt Baunatal

In diesem Jahr findet das Treffen mit den LV-PR-Vorsitzenden nicht statt.

In der Vergangenheit waren bei den Treffen **die mit angereisten** Kollegen **in der uns zur Verfügung stehenden** Räumlichkeit, immer schon mit dabei. Wir wollen daher die Themen aus der LV-PR-Vorsitzenden-Besprechung mit in die PR-Schulung einbinden. Aus unserer Sicht haben wir dadurch einen deutlich größeren Zeitrahmen für die Schulung mit den entsprechenden Pausen.
Die Einladung mit Tageordnung erfolgt rechtzeitig.

Deutsche Meisterschaft 2019

Die kommende Deutsche Meisterschaft findet vom 02. bis 05. Januar 2019 in Bad-Salzuflen statt.

Der genaue Schauablauf wird noch bekanntgegeben.

Preisrichter-Grund-Prüfung FP

Sehr erfreulich ist, dass im Dezember 2018 in Bad-Salzuflen bei der DM, 3 Scholaren die Grundprüfung für FP bestanden haben.

Es sind dies: **Winie Quin-Pukat, Rico Müller, Mario Traut**

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen den Scholaren viel Erfolg bei der weiteren Fach-Ausbildung.



001 **Deutscher Kanarienvogelzüchter-Bund e.V.**

Preisrichtergruppe FPMCE



Gratulieren möchten wir auch den Kolleginnen und Kollegen für die erfolgreiche Teilnahme bei der Deutschen Meisterschaft und bei der COM – Weltausstellung in Zwolle in den Niederlanden.

Wir wünschen euch allen eine gute und erfolgreiche Zucht 2019.

Mit freundlichen Grüßen.

Euer DKB-PR-Vorstand FPMCE

Anlage: Protokoll PR-Versammlung 29.09.2018

Vorsitzender: Fr.-J. Dreßen
Schillerstr. 34
D-41836 Hückelhoven-
Tel. +49 (0)2433/4586393
E-Mail: fj.dressen@outlook.com

Schriftführer: Benedikt Maldener
Sperberweg 2
D-66606 St. Wendel
Tel.+49 (0)6854/76900
E-Mail: benedikt-maldener@t-online.de

Kassierer: Emil Dinies
Lindenstr. 27a
D-76870 Kandel
Tel. +49 (0)7275/5229
E-Mail: Emil.Dinies @t-online.de